

Ressort: Finanzen

Chef von Société Générale: Bankenunion wird Vertrauen in Branche erhöhen

Frankfurt/Main, 29.09.2013, 14:18 Uhr

GDN - Der Chef der französischen Großbank Société Générale, Frédéric Oudéa, glaubt, dass die Bankenunion das Vertrauen in die Bankenbranche erhöhen werde. "Die Bankenunion wird mit dem Irrtum aufräumen, dass es noch viele Probleme im europäischen Bankensektor gibt", sagte er im Interview mit dem "Handelsblatt" (Montagausgabe).

Denn das sei zumindest für die großen Banken nicht korrekt. Daher sieht er auch den Bilanztests der neuen europäischen Aufsicht unter Leitung der Europäischen Zentralbank gelassen entgegen. "Was die Kernkapitalquoten angeht, mache ich mir keine Sorgen", so Oudéa. Die Märkte zwingen die systemrelevanten Banken jetzt schon zu Werten von zehn Prozent, obwohl die nationalen Aufseher nur mindestens sieben Prozent Kernkapital vorschreiben, ausgenommen des Kapitalaufschlags für systemrelevante Banken. "Aber es ist wichtig sicherzustellen, dass es keine versteckten Verluste in der Bilanz gibt", so Oudéa. Der Franzose forderte zudem, dass die europäischen Aufseher endlich mit einer Stimme sprechen. "Auch wir brauchen einen selbstbewussten Regulator, der zumindest für die gesamte Euro-Zone spricht und bei den Amerikanern gegenhalten kann", sagte Oudéa. Er spielt damit auf die härteren Auflagen an, die die US-Aufseher ausländischen Banken machen wollen. Oudéa sieht bis zum Jahr 2020 nur noch vier bis sechs europäische Institute, die im grenzüberschreitenden Investmentbanking aktiv sind. Société Générale wolle dazu gehören. Er erhofft sich hierbei auch Unterstützung von den Aufsehern. Sie müssten sicherstellen, dass im Investmentbanking "aus Gründen der Souveränität" starke europäische Banken aktiv sind. Würde der Markt von ausländischen Banken dominiert, könnten außereuropäische Unternehmen bevorzugt werden – insbesondere wenn die Euro-Zone eines Tages erneut in Schwierigkeiten gerate, so Oudéa.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-22610/chef-von-socit-gnrale-bankenunion-wird-vertrauen-in-branche-erhoehen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com